

Pakt für den Sport im Rhein-Sieg-Kreis 2016

Präambel

Im Mai 2004 haben der Rhein-Sieg-Kreis und der KreisSportBund Rhein-Sieg e. V. einen Pakt für den Sport geschlossen, mit dem Ziel, die Sportentwicklung im Rhein-Sieg-Kreis als integralen Bestandteil der Kreisentwicklung nachhaltig zu fördern. In unveränderter Anerkennung dieses Zieles schreiben der Rhein-Sieg-Kreis und der KreisSportBund Rhein-Sieg e. V. mit der folgenden Erklärung diesen Pakt für den Sport fort und entwickeln damit die Grundlagen ihrer Zusammenarbeit weiter.

Ziele und Schwerpunkte

Der Rhein-Sieg-Kreis und der KreisSportBund Rhein-Sieg e. V. als Spitzenverband des gemeinwohlorientierten Sports im Rhein-Sieg-Kreis arbeiten partnerschaftlich und vertrauensvoll zusammen. Diese Zusammenarbeit dient der Förderung des Sports auf allen Ebenen, soweit dies im Rahmen der Aufgaben und Zuständigkeiten der Partner möglich ist. Sie wird von einem Verständnis getragen, das den Menschen als Ganzen in den Blick nimmt und seine körperlichen, geistigen und sozialen Bedürfnisse gleichermaßen berücksichtigt. Ihr liegt die Anerkennung des Sports als wichtiger gesellschaftlicher Faktor zugrunde.

Auf dieser Grundlage vereinbaren die Partner folgende Schwerpunkte:

- Der **Breitensport** soll im Sinne eines umfassenden Angebotes für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Rhein-Sieg-Kreises über alle Altersgruppen hinweg gefördert werden.
- Dem **Sport für Kinder und Jugendliche** kommt dabei eine besondere Bedeutung zu, weil der Zugang zum Sport im Kindes- und Jugendalter geprägt wird und die gesundheitliche Bedeutung von Sport, Spiel und Bewegung für die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen einen anerkannt hohen Stellenwert hat.
- Die Entwicklung des **Leistungssports** auf regionaler Ebene wird unterstützt, insbesondere durch die Zusammenarbeit im NRW-Leistungssportzentrum Bonn/Rhein-Sieg.
- **Inklusion und Integration** sind zentrale Anliegen. Besonders sollen Menschen und Gruppen in den Blick genommen werden, die nur selten oder schwer **Zugang zu den**

Sportangeboten finden (Menschen mit sozialen Benachteiligungen, Menschen mit Handicaps, Ältere, Bildungsferne, Menschen mit Zuwanderungsgeschichte u. a.).

- Die Rolle des Sports in der **Prävention/Gesundheitsförderung** und in der **Rehabilitation** ist unter den Gesichtspunkten sowohl der individuellen Gesundheit als auch der gesellschaftlichen Funktion zu unterstützen.
- Die **Qualifizierung** der Vereinsführungen sowie der Übungsleitungen soll durch Aus- und Fortbildung gestärkt werden.
- Bürgerschaftliches und **ehrenamtliches Engagement** ist nach wie vor eine tragende Säule des Sportgeschehens im Rhein-Sieg-Kreis und ein bedeutender Beitrag des Sports zur gesellschaftlichen Stabilität; kein anderer gesellschaftlicher Bereich aktiviert annähernd so viele Freiwillige wie der Sport. Ehrenamtlichkeit zu stärken und anzuerkennen, ist gemeinsames Anliegen.
- Dem **gesellschaftlichen Wandel** einschließlich der demografischen Veränderungen soll Rechnung getragen werden.

Grundsätze

- Der Pakt für den Sport wahrt und stärkt die Autonomie des Sportes, d. h. die eigenverantwortliche Wahrnehmung der Aufgaben in den Organisationen des gemeinwohlorientierten Sports.
- Der KreisSportBund Rhein-Sieg e. V. wirkt als Gliederung / Mitgliedsverband im LandesSportBund NRW an landesweiten Programmen mit und setzt diese auf Kreisebene um. Der Rhein-Sieg-Kreis erkennt diese Aufgaben an und unterstützt sie im Rahmen seiner Möglichkeiten.
- Die kommunale Planungs- und Verwaltungshoheit des Kreises und der 19 Städte und Gemeinden des Rhein-Sieg-Kreises bleibt unberührt.
- Die finanzielle und organisatorische Unterstützung von Maßnahmen und Projekten durch den Rhein-Sieg-Kreis unterliegt dem Haushaltsvorbehalt sowie dem Organisationsvorbehalt des Kreises.
- Der Rhein-Sieg-Kreis und der KreisSportBund Rhein-Sieg e. V. vereinbaren einen regelmäßigen Austausch und planen gemeinsam die Aufgabenschwerpunkte für die kommenden Jahre.

Handlungsfelder

■ Sport für alle

Die Partner des Paktes für den Sport unterstützen ein vernetztes, koordiniertes Zusammenwirken aller Verantwortlichen. Die Zusammenarbeit mit den Dienststellen der Kreisverwaltung (insbesondere Gesundheitsamt, Jugendamt, Sozialamt, Amt für Schule und Bildungs koordinierung, Kultur- und Sportamt, Kommunales Integrationszentrum) hat dabei einen hohen Stellenwert. Ebenso wichtig ist die Zusammenarbeit zwischen den Akteuren vor Ort, insbesondere zwischen den Sportvereinen und -verbänden sowie den Verwaltungen und Einrichtungen (Schulen, Kindertagesstätten etc.) auf lokaler Ebene. Ein partnerschaftliches Miteinander ist für den Erfolg vieler Maßnahmen unabdingbar. Soweit Berührungspunkte und Überschneidungen zwischen den Aufgaben des Rhein-Sieg-Kreises und des KreisSportBundes Rhein-Sieg e. V. bestehen, räumt der Rhein-Sieg-Kreis dem KreisSportBund Rhein-Sieg e. V. und seiner Sportjugend Möglichkeiten der Beteiligung und der Mitwirkung ein. Im Gegenzug beteiligt der KreisSportBund Rhein-Sieg e. V. den Rhein-Sieg-Kreis frühzeitig bei der Aufstellung von und der Beteiligung an Projekten, Handlungskonzepten und ähnlichem.

■ Sportpolitik

Der Rhein-Sieg-Kreis und der KreisSportBund Rhein-Sieg e. V. verstehen sich als Partner in der Suche nach Antworten auf sportpolitische Fragen. Sie wollen den Sport im Kreis weiterentwickeln und fördern. Ihre Partnerschaft bildet die Plattform für eine zukunftsorientierte Sportentwicklung im Rhein-Sieg-Kreis unter Einbeziehung von Politik und Verwaltung. Dem entsprechend soll der KreisSportBund Rhein-Sieg e. V. im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten auch an den Beratungen des Kreistages und seiner Ausschüsse, soweit Belange des Sports betroffen sind, beteiligt werden. Der Kreis ist bestrebt, eine ständige Mitwirkung des KreisSportBundes Rhein-Sieg e. V. im Ausschuss für Kultur und Sport und ggf. anderer Gremien zu ermöglichen. Der Rhein-Sieg-Kreis setzt sich auch dafür ein, Anliegen des Sports in der kommunalen Familie gemeinsam mit den 19 Städten und Gemeinden des Kreises vorzubringen.

■ Aus- und Fortbildung im Bereich Sport

Die Sicherstellung und der weitere Ausbau vielseitiger, bedarfsgerechter und qualitativer Sportangebote der Vereine im Rhein-Sieg-Kreis erfolgt vorrangig durch die Qualifizierung von Vorstandsmitgliedern und Übungsleitern durch den KreisSportBund Rhein-Sieg e. V. Der Rhein-Sieg-Kreis unterstützt diese Qualifizierungsarbeit weiterhin durch die Bereitstellung seiner Sporthallen für Aus- und Fortbildungslehrgänge des KreisSportBundes Rhein-Sieg e. V.

■ Sporträume und Sportstätten

Die Schaffung und Weiterentwicklung von Sporträumen und Sportstätten ist Bestandteil integrierter Stadtplanung und somit vorrangig Aufgabe der Städte und Gemeinden. Wo es möglich ist, wird der KreisSportBund Rhein-Sieg e. V. gemeinsam mit den Gemeinde- und StadtSportverbänden im Rhein-Sieg-Kreis kommunale Sportstättenentwicklungsplanungen unterstützen, die neue Entwicklungen im Sport berücksichtigen. Soweit der Rhein-Sieg-Kreis in entsprechende Planungen involviert ist, wird er das Anliegen des Sports unterstützen.

■ Sportlerehrung

Den Partnern ist es ein Anliegen, weiterhin verdiente Leistungs- und Breitensportler öffentlich zu ehren. Sie stimmen darin überein, die jährlich in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Köln durchgeführte Sportlerehrung des Rhein-Sieg-Kreises fortzuführen bzw. weiterzuentwickeln.

■ Personelle und finanzielle Unterstützung

Der Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises bewilligt seit vielen Jahren Zuschüsse zu verschiedenen Aktivitäten des Sports im Rhein-Sieg-Kreis; darüber hinaus unterstützt der Rhein-Sieg-Kreis den KreisSportBund Rhein-Sieg e. V. im organisatorischen Bereich. Dazu zählen die Geschäftsführung des KreisSportBundes Rhein-Sieg e. V. und die Beurkundung des Sportabzeichens durch die Sportverwaltung des Rhein-Sieg-Kreises.

Ebenso wird sich der Rhein-Sieg-Kreis weiterhin dafür einsetzen, dass die Bezuschussung der Übungsleitertätigkeit in den Sportvereinen beibehalten wird. Darüber hinaus sind die Partner bestrebt, herausgehobene und qualitativ hochwertige Angebote der Sportvereine im Rahmen

der vorstehenden Ziele und Schwerpunkte (beispielsweise im Bereich der Gesundheitsförderung oder der Integration) im gegenseitigen Einvernehmen zusätzlich zu unterstützen. Dies schließt ggf. eine hierauf bezogene Aufstockung der Bezuschussung durch den Kreis mit ein (vorbehaltlich eines entsprechenden Gremienbeschlusses des Kreises).

Der Rhein-Sieg-Kreis übernimmt seit vielen Jahren einen Personalkostenanteil für die hauptamtlichen Mitarbeiter. Der Rhein-Sieg-Kreis gewährt dem KreisSportBund Rhein-Sieg e. V. auch zukünftig einen angemessenen Personalkostenanteil, der die zunehmenden Aufgaben und Schwerpunkte der Arbeit des KreisSportBundes Rhein-Sieg e. V. berücksichtigen und ggf. nach einem entsprechendem Gremienbeschluss des Kreises dem jeweiligen Bedarf angepasst werden soll.

Umsetzung und Laufzeit

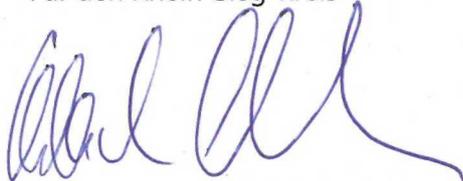
Über die Umsetzung des Paktes für den Sport im Rhein-Sieg-Kreis wird mindestens einmal jährlich im Ausschuss für Kultur und Sport des Rhein-Sieg-Kreises berichtet.

Der Pakt für den Sport im Rhein-Sieg-Kreis wird bei Bedarf angepasst und geändert und im Übrigen mit einer Laufzeit bis zum 31. Dezember 2020 abgeschlossen.

Unterzeichnet nach Zustimmung des Kultur- und Sportausschusses am 8. Dezember 2015 und des Kreisausschusses am 7. März 2016

Siegburg, den 24. Mai 2016

Für den Rhein-Sieg-Kreis

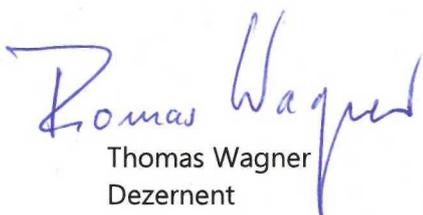


Sebastian Schuster
Landrat

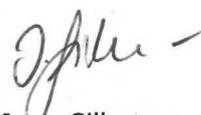
Für den KreisSportBund Rhein-Sieg e. V.



Wolfgang Müller
Präsident



Thomas Wagner
Dezernent



Irma Gillert
Vizepräsidentin und Geschäftsführerin